

# Heide-Romantik beim 7. Brunsberglauf

SV Holm-Seppensen eröffnet **am 4. September** die zweite Hälfte des Sparkassen-Heidjer-Cups. Volksläufe an jedem Sonntag im September

MARKUS STEINBRÜCK

HOLM-SEPPENSEN ❖ Mehr als zwei Monate ist es her, dass mit dem Buchholzer Stadtlauf der letzte Volkslauf im Landkreis Harburg stattgefunden hat. Es wird höchste Zeit, die Serie um den Sparkassen-Heidjer-Cup fortzusetzen. Die beste Gelegenheit dazu haben alle Läufer, Walker und Wanderer an jedem der vier Sonntage im September. Quasi ohne Atempause reiht sich eine Laufveranstaltung an die nächste.

Den Anfang macht der Brunsberglauf des SV Holm-Seppensen (4. September). Danach folgen „Pattensen läuft“ (11. September), der Jesteburger Volkslauf (18. September) und der Tangendorfer Kartoffellauf (25. September). Nach einer kleinen Atempause endet die Volkslaufserie 2016 am 23. Oktober mit dem Borsteler Volkswaldlauf.

Beim Brunsberglauf am 4. September gibt es als Zugabe ein besonderes Naturerlebnis, denn in voller Blüte und so schön wie lange nicht mehr präsentiert sich in diesen Tagen die Heidelandschaft rund um den 129 Meter hohen Brunsberg. Unter dem Motto „Der Berg ruft“ findet hier der landschaftlich wohl attraktivste Volkslauf der Serie statt. Dabei wird sogar Deutschlands schönster Wanderweg, der Heidschnuckenweg, gekreuzt.

„Vorfreude und Vorbereitungsstress halten sich zurzeit die Waage“, sagen die Organisatoren Armin Schneider und Michael Wiese, die nach der Rekordbeteiligung von mehr als 1000 Läufern wieder auf eine ähnlich große Läuferschar hoffen. Besonders die Schulen der Umgebung versuchen die Organisatoren zu einer Teilnahme zu motivieren. Die Mühlenschule, Grundschule Handeloh, Grundschule Steinbeck und das Albert-Einstein-Gymnasium aus Buchholz schicken seit Jahren lauffreudige Schülerinnen und Schüler nach Holm-Seppensen.

Sechs unterschiedliche Wettbewerbe stehen am Sonntag, 4. September, von 10 Uhr an auf dem Programm – vom 300 Meter kurzen Bambinilauf bis zum Halbmarathon über 21 Kilometer. Letzterer und der 11,5-km-Hauptlauf führen über den Brunsberg. Beim Halbmarathon geht es zusätzlich am Mühlenteich vorbei bis nach Lüllau und zurück zur Mühlenschule.

Besonders am Herzen liegt den Organisatoren der Teamcup. „Wer lieber in der Gruppe läuft statt sich allein abzuquälen, für den ist unser Teamcup ge-



Ein offenes Lauftraining bieten die Mitglieder der Laufgruppe Brunsberg am Sonntag, 28. August, an. Natürlich geht es durch Heidelandschaft

Michael Wiese

nau richtig“, so Armin Schneider. Bei diesem Wettbewerb (nur über 5 und 11,5 km) melden sich jeweils vier Sporttreibende unter einem fiktiven Namen an, die gelaufenen Zeiten werden addiert. Zu gewinnen gibt es den großen Teamcup-Pokal. Dafür angemeldet haben sich unter anderem Mannschaften von Airbus und dem Autohaus Köhnke.

Ausgelobt sind beim Brunsberglauf neben dem begehrten Bergtrikot unter anderem Pokale für die Gesamtsieger, Medaillen und Urkunden für die Kinder, Pokal und Geldprämie für die meldestärkste Gruppe sowie Funktionsshirts.

Wie immer in Holm-Seppensen soll der familiäre Charakter im Mittelpunkt stehen. Eltern, die ihre Bambinis begleiten, können das kulinarische Angebot genießen oder sich der Tombola zuwenden – für Groß und Klein wird etwas geboten. Bei der Tombola gibt es unter anderem ein HSV-Trikot mit Original-

unterschriften, ein Rad, Reisegutscheine und vieles mehr zu gewinnen.

Wer sich noch gezielt vorbereiten möchte, kommt am kommenden Sonntag, 28. August, um 10.30 Uhr zur Mühlenschule. Dort trifft sich die Laufgruppe (LG) Brunsberg zum lockeren Abschlusstraining. Online-Meldeschluss unter [www.brunsbearglauf.de](http://www.brunsbearglauf.de) ist diesen Sonnabend, 27. August. Kurzentzschlossene können sich bis eine Stunde vor jedem Lauf nachmelden.

Alle Einnahmen des Brunsberglaufes gehen auch diesmal an den Förderverein Sportplatzbau Holm-Seppensen, der seit zehn Jahren Geld für den Bau des dringend benötigten Sportplatzes sammelt. Mehr als 200.000 Euro sind auf diese Weise schon zusammen gekommen. Nach der jüngsten Zustimmung des Buchholzer Stadtrates soll im Jahre 2018 mit dem Bau des Naturrasenplatzes begonnen werden.